

Red Bull X-Alps startet 2023 erstmalig in Kitzbühel

From dawn till dusk.

Am 11. Juni 2023 startet der knapp zweiwöchige Wettbewerb der Superlative und prämiert mit dem Start in Kitzbühel am Hahnenkamm. Knapp 30 AthletInnen überqueren dabei zu Fuß und mit dem Paragleiter die Alpen, um als schnellste(r) im Ziel einzutreffen.

Das Red Bull X-Alps ist das härteste Abenteuerrennen der Welt. Es handelt sich um einen knapp zweiwöchigen Wettbewerb, bei dem etwa 30 AthletInnen durch die Alpen laufen, wandern und mit dem Gleitschirm bis zu 150 Kilometer pro Tag zurücklegen. Dabei werden bekannte Berge und Resorts passiert, die als Wendepunkte markiert sind. Da die AthletInnen oft bis zu 4.000 Meter vertikale Steigungen pro Tag bewältigen und bis zu 100 Kilometer zu Fuß laufen müssen, ist es nicht nur ein unglaublicher Test der körperlichen Ausdauer, sondern hat sich als höchste Herausforderung für die weltbesten Hike-and-Fly-AthletInnen etabliert.

Neuer Startpunkt

Zum ersten Mal seit 2007 wird das diesjährige Rennen an einem anderen Ort als Salzburg gestartet. Es beginnt am 11. Juni 2023 am Hahnenkamm in Kitzbühel, welcher bisher als einer der Turnpoints des Rennens fungierte und vor allem durch das weltberühmte Hahnenkamm-Rennen bekannt ist. Mit 1.223 Kilometer ist die Strecke ähnlich lang wie 2021, Wodurch der Schwierigkeitsgrad nicht steigt, jedoch immer noch eine epische Herausforderung darstellt. Aber es ist immer noch eine epische Herausforderung. Die Strecke führt gegen den Uhrzeigersinn und endet in Zell am See in Salzburg.

20-jähriges Jubiläum

Das Red Bull X-Alps ist nur für die besten Paragliders-PilotInnen und Abenteuer-AthletInnen der Welt geöffnet, bei dem Männer und Frauen gleichberechtigt teilnehmen. Das Rennen wurde 2003 vom verstorbenen Abenteurer Hannes Arch gegründet und findet seitdem alle zwei Jahre statt. Die Ausgabe von 2023 markiert daher das 20-jährige Jubiläum des legendären Rennens.

Alle Informationen zum Event finden Sie unter redbullxalps.com

Alle Informationen zur Destination Kitzbühel finden Sie unter kitzbuehel.com

Presserückfragen: Mag. (FH) Anna Lena Obermoser, MA
a.obermoser@kitzbuehel.com | presse.kitzbuehel.com | +43 5356 66660-16